

NEWSLETTER 09

SprInt gemeinnützige eG – Buchungsservice für Sprach- und Integrationsmittler/-innen



VORWORT DES GESCHÄFTS-FÜHRENDEN VORSTANDS

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, SEHR GEEHRTE MITGLIEDER DER SPRINT geG, SEHR GEEHRTE FÖRDERER/-INNEN, SEHR GEEHRTE KUND/-INNEN



SprInt
gemeinnützige
e. Genossenschaft

Sprach- und Integrationsmittlung
in Deutschland

die Feier unseres 5-jährigen Jubiläums im Dezember 2020 war ein großes Highlight der bisherigen SprInt-Historie. Anlässlich des Jubiläums haben wir uns an die Anfänge der SprInt geG zurück erinnert. Als wir damals unsere Genossenschaft gründeten, bedurfte es einer großen Portion Mut und Innovationsgeist. Mittlerweile haben wir viele Hürden, politische und gesellschaftliche Umbrüche gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden gemeistert.

Vor fünf Jahren, zur Gründung, hatten wir viele mögliche Szenarien für uns gedanklich durchgespielt. Eine aktuelle Situation

einer weltweiten Pandemie, hatte dabei keiner voraussehen können. Bedauerlicherweise zeigen erste Studien eine pandemiebedingte Benachteiligung für die Bevölkerungsgruppe der Zugewanderten. Daher ist das Schaffen von Verständigung, explizit in diesen Zeiten noch wichtiger geworden.

Allerdings ist der persönliche Kontakt mit unseren „Brückenbauern“ aktuell nicht mehr uneingeschränkt möglich. Die Brücke schlagen unsere SprInts nun immer häufiger digital. Der Anteil von Tele- und Video-SprInt ist seit dem Frühling 2019 stark angewachsen. Unsere SprInts zeigen auch in diesem Bereich sehr viel Professionalität und halten

mit großer Routiniertheit unsere hohen SprInt-Standards. So hat unser eigentlich als Ergänzung zur persönlichen Sprach- und Integrationsmittlung geplantes Zusatzangebot Tele- und Video-SprInt die letzten Monate einen großen Aufschwung erlebt; besonders im hoch anspruchsvollen psychotherapeutischen Setting.

Wir konnten auch andere Bereiche der SprInt geG seit dem letzten NEWSLETTER im Herbst 2020 weiter ausbauen, professionalisieren und sogar neu entwickeln: Die Etablierung unseres neuen Standortes in Berlin, eine offizielle Beauftragung der Justiz NRW, die Entwicklung einer umfas-

senden Evaluierung unseres digitalen Angebots und passend zur Digitalisierung die neuste Info der Bewilligung eines Technikantrags.

Wir möchten uns hiermit noch einmal ganz herzlich bei allen Mitarbeiter/-innen der Sprlnt geG für ihre Arbeit und ihr Engagement der vergangenen Jahre bedanken.

Besonders die letzten Monate waren mit besonderen Herausforderungen verbunden. Unsere Mitarbeiter/-innen haben durch ihren persönlichen Einsatz das Angebot einer Face-to-Face -Sprach- und Integrationsmittlung in der Pandemie aufrechterhalten. Gleichzeitig haben unser Buchungsservice und unsere Disponent/-innen sehr schnell und mit großer Sorgfalt unsere Kunden beraten, um ihnen ein qualitativ gleichwertiges Angebot per Telefon und Video zu offerieren.

Genauso wie zum Zeitpunkt unserer Gründung setzen wir auch für die Zukunft der Genossenschaft auf viel Mut und Innovationsgeist. Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Sprlnt-Jahre mit Ihnen! **Wir wünschen viel Freude bei der Lektüre des Newsletters!**



Achim Pohlmann



Detlev Becker

5-JÄHRIGES JUBILÄUM

BEI SPRINT GAB ES ETWAS ZU FEIERN!

Die gemeinnützige eingetragene Sprlnt Genossenschaft wurde am 15.12.2015 gegründet. Herr Achim Pohlmann, geschäftsführender Vorstand der Sprlnt geG hat die Sprlnt-Dienstleistung federführend entwickelt und die Genossenschaft gemeinsam mit Herrn Detlev Becker ins Leben gerufen.

Zur Feier des Tages saßen die Vorstände und die Mitarbeitenden genau fünf Jahre später, am 15.12.2020 unter Berücksich-

tigung der Corona-Abstandsregelungen im großen Seminarraum zusammen und ließen gemeinsam bei Kaffee und Kuchen die vergangenen Jahre Revue passieren.

Achim Pohlmann hielt eine bewegende Rede. „Besonders stolz sind wir darauf, dass sich aus einer Idee und einem Start mit 15 Mitarbeitenden mittlerweile ein Unternehmen mit deutschlandweit vier Standorten und 75 Beschäftigten entwickelt hat.

Besondere Highlights seit der Gründung waren unter anderem die Standortgründung in Berlin und die Nominierung für den nationalen Integrationspreis der Bundeskanzlerin 2019 sowie die damit verbundene Einladung in das Kanzleramt“, erinnert sich Herr Pohlmann. Anlässlich des 5-jährigen Jubiläums berichtete auch die Westdeutsche Zeitung Mitte Dezember in einem großen Beitrag über die bedeutsame und richtungsweisende Arbeit der Sprlnt geG.

VIELE LANGJÄHRIGE KUND/-INNEN UND UNTERSTÜTZER/-INNEN HABEN ZUM SPRINT-JUBILÄUM GRATULIERT



„Wir leben im Zeitalter der Migration. Die Herausforderung, aber auch die Chance dieses Jahrhunderts besteht darin, dass wir lernen, mit unterschiedlichen Kulturen produktiv und wechselseitig bereichernd zusammen zu leben. Verständigung ist dafür der Schlüssel. Flüchtlinge und Migrant/-innen erfahren in Deutschland auf Grund von Sprach- und Verständigungsproblemen eine schlechtere gesundheitliche und soziale Versorgung. Sprach- und Integrationsmittler/-innen schaffen hier Abhilfe.“ Prof. Dr. Dr. h.c.mult. Rita Süßmuth, Präsidentin des Deutschen Bundestages a. D., Gründungsmitglied der Sprlnt geG



„Interkulturelle Öffnung gelingt, wenn Staat und Gesellschaft Menschen mit Einwanderungsgeschichte bei ihren Integrationsbemühungen aktiv unterstützen und Voraussetzungen für Teilhabe und Miteinander schaffen. Sprach- und Integrationsmittler/-innen zeigen, wie dies dank der Kompetenzen und Potenziale von Migrant/-innen gelingen kann.“ Frau Serap Güler, Staatssekretärin für Integration im Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen



„Dank guter Qualifizierung, starker regionaler Strukturen und überregionalen Netzwerken erzeugt Sprlnt einen Mehrwert für das Integrationswesen in Deutschland.“ Prof. Dr. Uwe Schneidewind, Oberbürgermeister aus Wuppertal

AUCH UNSERE LANGJÄHRIGEN MITARBEITER/-INNEN GRATULIEREN ZUM 5-JÄHRIGEN JUBILÄUM DER GENOSSENSCHAFT

„Seit zehn Jahren bin ich nun insgesamt dabei. Besonders gefällt mir, dass das Unternehmen seit fünf Jahren eine gemeinnützige Genossenschaft ist. Ich als Mitarbeiter und Gründungsmitglied der Genossenschaft kann selbst Verantwortung tragen und ein aktiver Teil des Unternehmens sein. Bei der täglichen Arbeit gefallen mir sowohl die Büroarbeit als Disponent für die Auftraggeber, als auch der persönliche Kontakt mit Klient/-innen und Kund/-innen während den Dolmetscheinsätzen.“

Yakov Olshanskiy, Sprlnt und Disponent in der Buchungszentrale

„Ich bin sehr stolz darauf, dass ich nun schon insgesamt zehn Jahre Teil des Sprlnt-Teams und seit der Gründung der Genossenschaft, vor fünf Jahren auch Gründungsmitglied bin. Es besteht ein gutes Vertrauensverhältnis innerhalb des gesamten Teams. Unsere Leistung wird anerkannt und wir werden dank unserer jahrelangen Erfahrung oft um Rat gefragt.“

Olga Walter, Sprlnt und Disponentin in der Buchungszentrale

„Die Sprlnt geG hat das Wissen über Sprachen und Kulturen als einen großen Vorteil und Gewinn erkannt. Seit insgesamt zehn Jahren schaffe ich Verständigung als Sprlnt und Sorge dafür, dass sich alle Parteien verstehen. Die Arbeit bedeutet mir sehr viel. Durch sie ist Deutschland für mich schnell zu einer neuen Heimat geworden. Nun kann ich meiner Stadt und der Gesellschaft etwas zurückgeben.“

Hivi Bamarny, Sprlnt und Disponentin in der Telefon- und Video-Buchungszentrale

„Ich unterstütze die Arbeit von Sprint seit Jahren aus Überzeugung. Sprlnt gibt Menschen die Chance sich mitzuteilen, teilzuhaben und ihre Rechte einzufordern. Unser Wunsch ist daher, die Sprlnt-Dienstleistung als Grundrecht in jeglicher Regelversorgung zu verankern.“

Narin Demircigil, Projektbegleitung von Anfang an

SPRINT-AUFQUALIFIZIERUNG IN BERLIN

Acht Mitarbeitende haben das Jahr 2020 genutzt, um das Sprlnt-Zertifikat zu erwerben. Sie wurden in einer berufsbegleitenden Fortbildung zum zertifizierten Sprlnt aufqualifiziert. Die Kolleg/-innen erweiterten in rund 500 Unterrichtseinheiten ihr Fachwissen und absolvierten im Dezember erfolgreich, mit sehr guten Ergebnissen die Sprlnt-Abschlussprüfungen. **Wir gratulieren allen Absolvent/-innen!**



ERFOLGREICHE STANDORTETABLIERUNG IN BERLIN



Seit Herbst 2019 ist die Sprlnt geG mit einem Standort in Berlin vertreten. In den letzten Monaten wurde die Dienstleistung in Berlin weiter ausgebaut. Aufgrund des hohen Bedarfs und um die Sprachenvielfalt zu verstärken gab es im letzten Quartal des Jahres 2020 zahlreiche Neueinstellungen für die Sprachen Vietnamesisch, Farsi, Dari, Russisch, Kurdisch, Arabisch, Bulgarisch und Afrikanische Sprachen. Weitere Telefon- und Videokabinen wurden in Betrieb genommen. Die Öffentlichkeitsarbeit, wie eine eigene Berliner Homepage, Flyer, Roll-Ups und ein Erklärfilm wurde neu aufgestellt.

Neben den geförderten Einrichtungen im Gesundheitsbereich, durch den SenGPG Berlin, können die Sprlnt-Dienstleistungen auch von anderen Einrichtungen kostenpflichtig in Anspruch genommen werden.

Unser Angebot in Berlin: Einsätze persönlich vor Ort, per Telefon oder per Video.

Lokaler Ansprechpartner: Novin Lambert, 030 23 599 47 10, lambert@sprinteg.de

Adresse: Sprlnt Berlin, Eisenacher Straße 3, 10777 Berlin

Nähere Informationen, Sprachenangebot und Tarife finden Sie unter: www.sprint-berlin.de



SPRINT-QUALIFIZIERUNG

VIERTER QUALIFIZIERUNGSDURCHGANG IN WUPPERTAL LÄUFT

Im November 2020 ging ein neuer Kurs, die vierte Qualifizierung zum/zur Sprach- und Integrationsmittler/-in mit acht Teilnehmer/-innen an den Start.

Nach einer kurzen Präsenzzeit findet die Qualifizierung seit Mitte Dezember 2020 remote, über die Moodle Lernplattform mit integrierter Webinarsoftware statt. Mittlerweile ist der virtuelle Klassenraum zur Normalität geworden. Die erste Lernphase ist samt erfolgreich absolvierten Zwischenprüfungen abgeschlossen.

Aktuell schnuppern die Teilnehmer/-innen im Erkundungspraktikum erste Praxisluft, ganz real in den Einrichtungen.

SPRINT NETZWERK DER QUALIFIZIERUNGSTRÄGER

Bundesweit wächst die Zahl an zertifizierten Sprach- und Integrationsmittler/-innen weiterhin kontinuierlich. In NRW haben 26 Absolvent/-innen ihre Qualifizierung erfolgreich abgeschlossen; davon 13 in Dortmund bei der EWEDO GmbH im September 2020 und weitere 13 bei der ViA Ruhr e.V. in Bochum im Februar 2021.

Ebenso ging vergangenen Jahres ein Kurs bei der GFBM in Berlin zu Ende. In Erfurt wird bei der IBS GmbH im Sommer 2021 ein Qualifizierungsdurchgang beendet.

Wir gratulieren allen Absolvent/-innen!

Auch im bundesweiten Netzwerk sind die Remote -SprInt-Qualifizierungen mittlerweile sehr gut etabliert.

Das Ziel: Weiterhin eine qualitative Weiterbildung mit Lernerfolgen und Spaß umzusetzen.

NEUE DUALE-QUALIFIZIERUNG

Im Verbund der Partner und auf Basis der Erfahrungen mit der Aufqualifizierung in Berlin wurde eine Duale-Qualifizierung zertifiziert. Im Verlauf des Jahres findet die erste Durchführung statt. Über 14 Monate werden Teilnehmer/-innen mit entsprechenden Vorerfahrungen berufsbegleitend qualifiziert. Die Teilnahme ist aus dem gesamten Bundesgebiet möglich, da diese größtenteils remote umgesetzt wird. So können SprInt-Partnerstandorte ihr Personal zielgerichtet fortbilden.

In Wuppertal ist der nächste Qualifizierungsdurchgang in Kooperation mit der EWEDO GmbH auch als Duale-Qualifizierung im Spätsommer 2021 geplant.

Bei Interesse an der Vollzeitqualifizierung oder der Dualen-Qualifizierung melden Sie sich gerne bei Frau Aida Konti unter: 0202 25 864 122 oder per E-Mail: qualifizierung@sprinteg.de.

BUNDESWEITER BUCHUNGSSERVICE IN WUPPERTAL

Wir sind nach wie vor mit **persönlicher Sprach- und Integrationsmittlung, vor Ort** für Sie da; natürlich unter Einhaltung der Corona-Hygienemaßnahmen und -Abstandsregeln. Gleichzeitig ist **Tele- und Video-Sprint** zum gern genutzten Standard geworden; auch in hoch anspruchsvollen Settings wie beispielsweise in der Psychotherapie und dem Fallmanagement. Entgegen der vorherrschenden Meinung, funktioniert unsere professionelle und kultursensible Sprachmittlung auch bei emotionalen, komplexen und zeitintensiven Gesprächsthemen per Telefon und Video. Unsere fachkundigen Sprlnts „überbrücken“ die digitalen Herausforderungen sehr erfolgreich.

Mittlerweile wundert sich niemand mehr über ein Beratungsgespräch mit einer Dauer von eineinhalb Stunden, mit mehreren Gesprächsbeteiligten, an drei unterschiedlichen Standorten. **Die Rückmeldungen unserer Sprlnts, der Fachkräfte und der Klient/-innen sind sehr positiv, besonders in den aktuell laufenden Projekten:**

Traumaambulanz Universitätsklinikum Dresden: Im Rahmen eines Pilotprojektes werden die Sprach- und Integrationsmittelnden der Sprlnt geG in der traumafokussierten Psychotherapie der Traumaambulanz Dresden eingesetzt. Das Projekt richtet sich an Menschen mit Fluchterfahrung, die an einer Traumafolgestörung leiden, aber für die Durchführung einer indizierten, traumaspezifischen Behandlung über keine ausreichend gu-

ten deutschen oder englischen Sprachkenntnisse verfügen. Die Förderung durch den Freistaat Sachsen besteht seit Januar 2021 für die Dauer von einem Jahr und wird in Kooperation mit der Sprlnt geG begleitend evaluiert.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



*Unsere neuen Sprachen:
Italienisch, Griechisch und Tigrinya*



Hochschule Neubrandenburg: Durch das Projekt „Dialog Hochschule – Gesellschaft: Migration“ können Menschen persönliche und fluchtbezogene Erlebnisse erzählen und verarbeiten. Außerdem vermitteln die Berater/-innen Anlaufstellen für eine kurzfristige Alltagsentlastung, Hilfsangebote sowie für die therapeutische Regelversorgung. Je nach Bedarf wird außerdem Unterstützung bei der Vermittlung in Bildungsangelegenheiten angeboten.

BEWILLIGUNG TECHNIKFÖRDERUNG

Die Stiftung „Wohlfahrtspflege NRW“ startete Mitte 2020 einen Förderaufruf „Zugänge erhalten – Digitalisierung stärken“ für soziale Einrichtungen. Ziel dieses Förderaufrufs war, dass Träger der Freien Wohlfahrtspflege, durch eine finanzielle Unterstützung die Digitalisierung in ihrem Unternehmen stärker ausbauen können. Neben der Sprlnt geG haben sich weitere zahlreiche soziale Einrichtungen beworben. Wir freuen uns sehr, dass wir einen positiven Bescheid erhalten haben. So können wir die Digitalisierung in unserem Unternehmen noch weiter professionalisieren. Wir sehen uns in unserer Arbeit und deren Relevanz bestätigt.

OFFIZIELLE BEAUFTRAGUNG DER JUSTIZ NRW

Seit Herbst 2020 ist die Sprlnt geG beauftragte Dienstleisterin der Justiz NRW. Ziel ist es, Beschäftigte der Justiz im Rahmen eines Pilotprojekts bei ihrer täglichen Arbeit mit Menschen mit Migrationshintergrund durch kompetente und fachkundige, sogenannte „Sprach- und Kulturmittler“ (SKM) zu unterstützen. SKM vereinen Sprlnt-Qualitätsstandards,-Professionalität und detailliertes Justiz-Fachwissen.

Dafür ermittelt die Sprlnt geG mit wissenschaftlich fundierten Methoden die präzisen Unterstützungsbedarfe der Justizmitarbeitenden und erstellt auf dieser Basis eine passgenaue Aufqualifizierung. So bildet sie bereits zertifizierte und erfahrene Sprlnts zu zukünftigen Justiz-SKM weiter.

Bereits im Herbst 2021 stehen die Justiz-SKM zur Beratung bei interkulturellen Fragestellungen bereit. Zwei Berufsgruppen der Justiz NRW profitieren dann von einem umfassenden Pool von eigens für sie geschulten SKM.

Der Auftrag wird in enger Kooperation mit dem Justizministerium Nordrhein-Westfalen und dem Zentrum für Interkulturelle Kompetenz (ZIK) umgesetzt. Bereichsleiter des Sprlnt-Buchungsservice Klaus Stein: „Die Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden der Justiz NRW und des ZIK ist trotz der Corona-Pandemie sehr gut gestartet. Wir freuen uns, dass durch die Arbeit der SKM unsere professionelle Sprlnt-Dienstleistung auch im Arbeitsfeld der Justiz fest verankert wird“.



Quelle: Justiz NRW

PROJEKT SPRINT DIGITAL



Das Projekt „SprInt Digital“ stellt Sprach- und Integrationsmittlung per Telefon und Video bereit und wird durch den Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds der EU und das Sächsische Ministerium für Gleichstellung und Integration gefördert. Die SprInt geG in Wuppertal koordiniert die Projektaktivitäten mit unseren Partnerorganisationen AGIUA e.V. in Chemnitz, Diên Hồng - Gemeinsam unter einem Dach e.V. in Rostock und RAA Leipzig e.V. in Leipzig.

Wissenschaftliche Evaluation

Im Rahmen des Projektes führen wir eine umfangreiche Online-Evaluation für Tele- und Video-SprInt durch. Wir befragen unsere SprInts und die Fachkräfte, die unser Angebot nutzen. Leitfragen der Evaluation: Inwieweit hat Tele- und Video-SprInt die Sprachmittlung und den Arbeitsalltag verändert? Welche Settings sind besonders geeignet? Wo besteht noch Optimierungsbedarf? Die Ergebnisse werden wichtige Erkenntnisse, sowohl für die Sprachmittlungs-Praxis als auch für die Wissenschaft liefern.

Dafür haben wir uns professionelle wissenschaftliche Unterstützung geholt: Die Evaluation findet in Kooperation mit Frau Dr. Giel, Univation, Institut für Evaluation in Berlin und Fr. Dr. Havelka, Zentrum für Translationswissenschaft, Universität Wien statt.

Die Evaluation läuft insgesamt ein Jahr. Die finalen Ergebnisse werden im Rahmen des Projektes SprInt Digital im Frühjahr / Sommer 2022 veröffentlicht.

Digitale Schulungen im großen Stil

Für Fachkräfte-Teams, die unsere Sprachmittlung per Video und per Telefon nutzen möchten, haben wir eine umfassende digitale Schulung entwickelt. Ein ganzes Team von Expert/-innen der SprInt geG erklärt vor der ersten Buchung die Voraussetzungen für Tele- und Video-SprInt, die Handhabung der Software und führt eine praktische Dolmetsch-Inszenierung per Video vor. So sind Fachkräfte optimal für die Praxis vorbereitet.

Wir schulen Einrichtungen deutschlandweit. Bei Interesse wenden Sie sich gerne an unseren Buchungsservice:

Herr Stein

Tel.: 0202 25 864 117

E-Mail: stein@sprinteg.de

MÖCHTEN SIE UNS UND UNSERE GEMEINNÜTZIGE ARBEIT MIT EINER SPENDE IN DIESER SCHWIERIGEN ZEIT UNTERSTÜTZEN?

SprInt ist ein wichtiger Bestandteil für die Integration und Teilhabe von Menschen mit Einwanderungsgeschichte. Besonders zu Zeiten von COVID-19 muss ein gleichberechtigter Zugang zu Informationen, Präventionsmaßnahmen und zu medizinischer Versorgung gewährleistet werden.

Die Auswirkungen der langandauernden Pandemie stellt die SprInt geG jedoch vor enorme Herausforderungen, auch in Bezug auf vermehrte Kosten. Diese können wir nicht eins zu eins an unsere Kunden weitergeben. Es fallen u.a. zusätzliche Kosten für Hygienemaßnahmen zum Schutz unserer Mitarbeiter/-innen und unserer Kunden an.

Hierzu haben wir ein **Spendenkonto** eingerichtet:

Credit- und Volksbank eG

IBAN:DE34 3306 0098 0450 4502 00

BIC: GENODED1CVW

Gerne stellen wir auf Anfrage eine Spendenbescheinigung aus.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Evangelischen Kirche im Rheinland, die uns im Jahr 2020 mit einer Zuwendung für die entstehenden Mehrkosten unterstützte.

SprInt gemeinnützige eGenossenschaft
Elberfelder Straße 87–89
42285 Wuppertal

www.sprachundintegrationsmittler.org
www.sprinteg.de
info@sprinteg.de

 **SprInt**
gemeinnützige
e. Genossenschaft
Sprach- und Integrationsmittlung
in Deutschland

Amtsgericht Wuppertal, Genossenschaftsregister GnR 277

Vorstand: Achim Pohlmann, Detlev Becker

Aufsichtsrat: Dr. Ümit Kosan, Dr. Jochen Denker, Dr. Johannes Vesper

SprInt gemeinnützige eG ist Mitglied im Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. und im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband – Landesverband NRW

Redaktion: Christine Dürr

Foto: SprInt geG, Justiz NRW

Layout: www.doreenkrack.de

 **Genossenschaftsverband**
Verband der Regionen

 **DER PARITÄTISCHE**
UNSER SPITZENVERBAND